

Hinweise für Eltern, Lehrpersonen, Studierende, Referendare und andere Interessierte

Das Material richtet sich an Schüler:innen ab der 4. Klassenstufe, kann aber je nach Lesefähigkeit auch früher oder später verwendet werden.

Neben dem genauen Lesen wird auch das sinnentnehmende Lesen gefördert.

Das Arbeitsblatt ist in drei Schwierigkeitsstufen vorhanden.



Leicht



Mittel



Schwer

Die Lösung befindet sich auf der letzten Seite.

Viel Spaß beim Benutzen des Materials.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



1 Lies die einzelnen Textabschnitte.



2 Bringe die Textabschnitte in die richtige Reihenfolge, indem du die Zahlen 1-5 in die Schneeflocken schreibst.



3 Schreibe über jeden Abschnitt eine passende Überschrift aus dem Kasten.

Keine Freunde in Sicht - Ab zur Schlittenbahn - Yasmins
Geheimweg durch den Wald - Ein niedlicher Fund im
kalten Schnee - Nicht alle Kinder sind freundlich



Die Schlittenbahn war am Rande des Dorfes neben einem großen Wald. Yasmin und Timo sahen die anderen Kinder schon von weitem. „Es sind schon viele Kinder da“, meinte Timo und schaute sich um. „Vielleicht finden wir ein paar unserer Freunde?“ Gemeinsam liefen sie an den anderen Kindern vorbei und hielten Ausschau. Doch die beiden kannten niemanden. „Dann spielen wir eben alleine“, beschloss Yasmin.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



„Warte!“, zischte Yasmin. „Geh nicht dort hin. Was, wenn es ein gefährliches Tier ist?“ Doch Timo schlich schon durch den Schnee auf die Bäume zu. Ängstlich folgte Yasmin ihm. Hier im Wald war es bereits dunkel und sie hörten die anderen Kinder nicht mehr. „Yasmin!“, rief Timo aufgeregt. „Das musst du sehen!“ Yasmin rannte auf Timo zu, der etwas in seinen Armen hielt. Als sie neben ihm zu stehen kam, erkannte sie es: zwei Katzenbabies. „Wir müssen sie mitholen“, sagte Timo. „Sie erfrieren sonst im Schnee.“ Schnell zog Yasmin ihren Schal aus und sie wickelten die Katzen darin ein. Von der Katzenmutter war weit und breit keine Spur. „Na los, ab nach Hause!“



Die zwei Freunde marschierten den großen Hang hinauf. An ihnen fuhren die anderen Kinder mit ihren Schlitten vorbei. Ein Junge rauschte besonders nah an Yasmin vorbei. „Hey, pass doch auf!“, rief sie empört. Der Junge stieg von seinem Schlitten ab und streckte ihnen die Zunge raus. „Pass du doch auf, wo du hintrittst! Das hier ist unsere Schlittenbahn!“, antwortete er und fuhr davon. Yasmin und Timo starrten sich entsetzt an.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



Yasmin und Timo schauten aufgeregt aus dem Fenster. Es schneite! „Komm, lass uns Schlitten fahren gehen!“, schlug Timo vor. Er schnappte sich seinen Schneeanzug. „Ich gehe in den Keller unseren Schlitten suchen.“ Auch Yasmin zog sich schnell um. Sie packte noch belegte Brote und ihre Trinkflaschen in den Rucksack. Danach liefen die Freunde sofort los zur großen Schlittenbahn.



„Komm, wir lassen uns den Spaß von denen nicht verderben. Wir dürfen hier Schlitten fahren. Die Schlittenbahn ist für alle Kinder da!“, sagte Timo und zog Yasmin mit sich. Als sie ganz oben angekommen waren, setzten sie sich hintereinander auf den Schlitten und fuhren los. Allerdings fuhren sie an den anderen Kindern vorbei direkt in den Wald. Yasmin kannte nämlich einen Geheimweg. Als sie unten angekommen waren, wollten die Freunde gerade wieder hoch laufen. Doch Timo hielt Yasmin fest. „Hör mal... ein Geräusch. Von dort hinten“, flüsterte er und zeigte auf zwei Bäume in der Nähe.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



1 Lies die einzelnen Textabschnitte.



2 Bringe die Textabschnitte in die richtige Reihenfolge, indem du die Zahlen 1-5 in die Schneeflocken schreibst.



3 Schreibe über jeden Abschnitt eine passende Überschrift aus dem Kasten.



Tipp: Es bleiben Überschriften übrig!

Keine Freunde in Sicht - Keine Lust auf Schlitten fahren -
Ab zur Schlittenbahn - Yasmins Geheimweg durch den
Wald - Ein niedlicher Fund im kalten Schnee - Die
Schneeballschlacht - Nicht alle Kinder sind freundlich



Die Schlittenbahn war am Rande des Dorfes neben einem großen Wald. Yasmin und Timo sahen die anderen Kinder schon von weitem. „Es sind schon viele Kinder da“, meinte Timo und schaute sich um. „Vielleicht finden wir ein paar unserer Freunde?“ Gemeinsam liefen sie an den anderen Kindern vorbei und hielten Ausschau. Doch die beiden kannten niemanden. „Dann spielen wir eben alleine“, beschloss Yasmin.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



„Warte!“, zischte Yasmin. „Geh nicht dort hin. Was, wenn es ein gefährliches Tier ist?“ Doch Timo schlich schon durch den Schnee auf die Bäume zu. Ängstlich folgte Yasmin ihm. Hier im Wald war es bereits dunkel und sie hörten die anderen Kinder nicht mehr. „Yasmin!“, rief Timo aufgeregt. „Das musst du sehen!“ Yasmin rannte auf Timo zu, der etwas in seinen Armen hielt. Als sie neben ihm zu stehen kam, erkannte sie es: zwei Katzenbabies. „Wir müssen sie mitholen“, sagte Timo. „Sie erfrieren sonst im Schnee.“ Schnell zog Yasmin ihren Schal aus und sie wickelten die Katzen darin ein. Von der Katzenmutter war weit und breit keine Spur. „Na los, ab nach Hause!“



Die zwei Freunde marschierten den großen Hang hinauf. An ihnen fuhren die anderen Kinder mit ihren Schlitten vorbei. Ein Junge rauschte besonders nah an Yasmin vorbei. „Hey, pass doch auf!“, rief sie empört. Der Junge stieg von seinem Schlitten ab und streckte ihnen die Zunge raus. „Pass du doch auf, wo du hintrittst! Das hier ist unsere Schlittenbahn!“, antwortete er und fuhr davon. Yasmin und Timo starrten sich entsetzt an.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



Yasmin und Timo schauten aufgeregt aus dem Fenster. Es schneite! „Komm, lass uns Schlitten fahren gehen!“, schlug Timo vor. Er schnappte sich seinen Schneeanzug. „Ich gehe in den Keller unseren Schlitten suchen.“ Auch Yasmin zog sich schnell um. Sie packte noch belegte Brote und ihre Trinkflaschen in den Rucksack. Danach liefen die Freunde sofort los zur großen Schlittenbahn.



„Komm, wir lassen uns den Spaß von denen nicht verderben. Wir dürfen hier Schlitten fahren. Die Schlittenbahn ist für alle Kinder da!“, sagte Timo und zog Yasmin mit sich. Als sie ganz oben angekommen waren, setzten sie sich hintereinander auf den Schlitten und fuhren los. Allerdings fuhren sie an den anderen Kindern vorbei direkt in den Wald. Yasmin kannte nämlich einen Geheimweg. Als sie unten angekommen waren, wollten die Freunde gerade wieder hoch laufen. Doch Timo hielt Yasmin fest. „Hör mal... ein Geräusch. Von dort hinten“, flüsterte er und zeigte auf zwei Bäume in der Nähe.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



1 Lies die einzelnen Textabschnitte.



2 Bringe die Textabschnitte in die richtige Reihenfolge, indem du die Zahlen 1-5 in die Schneeflocken schreibst.



3 Schreibe über jeden Abschnitt eine passende Überschrift.



Die Schlittenbahn befand sich am Rande des Dorfes neben einem großen Wald. Yasmin und Timo sahen die anderen Kinder schon von weitem herum toben. „Es sind schon echt viele Kinder da“, meinte Timo und schaute sich gespannt um. „Vielleicht finden wir ein paar unserer Freunde?“ Gemeinsam liefen sie an den anderen Kindern vorbei und hielten Ausschau nach ihnen. Doch die beiden kannten niemanden. „Dann spielen wir eben alleine“, beschloss Yasmin.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



„Warte!“, zischte Yasmin. „Geh nicht dort hin. Was, wenn es ein gefährliches Tier ist?“ Doch Timo schlich schon lautlos durch den Schnee auf die Bäume zu. Ängstlich folgte Yasmin ihm. Hier im Wald war es bereits dunkel und sie hörten die anderen Kinder von der Schlittenbahn nicht mehr. „Yasmin!“, rief Timo aufgeregt. „Das musst du sehen!“ Yasmin rannte auf Timo zu, der etwas in seinen Armen hielt. Als sie neben ihm zu stehen kam, erkannte sie es: zwei Katzenbabies. „Wir müssen sie mitholen“, sagte Timo. „Sie erfrieren sonst hier im Schnee.“ Schnell zog Yasmin ihren Schal aus und sie wickelten die Katzen darin ein. Von der Katzenmutter war weit und breit keine Spur. „Na los, ab nach Hause!“



Die zwei Freunde marschierten den großen Hang hinauf. An ihnen fuhren die anderen Kinder johlend mit ihren Schlitten vorbei. Ein Junge rauschte besonders nah an Yasmin vorbei. „Hey, pass doch auf!“, rief sie empört. Der Junge stieg von seinem Schlitten ab und streckte ihnen tatsächlich die Zunge raus! „Pass du doch auf, wo du hintrittst! Das hier ist unsere Schlittenbahn!“, antwortete er und fuhr direkt wieder davon. Yasmin und Timo starteten sich entsetzt an.

Name: _____

Datum: _____

Klasse: _____



Auf der Schlittenbahn



Yasmin und Timo schauten aufgeregt aus dem Fenster. Es schneite! „Komm, lass uns Schlitten fahren gehen!“, schlug Timo vor. Er schnappte sich seinen Schneeanzug. „Ich gehe in den Keller unseren Schlitten suchen.“ Auch Yasmin zog sich schnell um. Sie packte noch belegte Brote und ihre Trinkflaschen in den Rucksack, falls sie zwischendurch eine Pause machen wollten. Danach liefen die Freunde sofort los zur großen Schlittenbahn.



„Komm, wir lassen uns den Spaß von denen nicht verderben. Wir dürfen hier Schlitten fahren. Die Schlittenbahn ist für alle Kinder da!“, sagte Timo und zog Yasmin mit sich. Als sie ganz oben angekommen waren, setzten sie sich hintereinander auf den Schlitten und fuhren los. Allerdings fuhren sie an den anderen Kindern vorbei direkt in den Wald. Yasmin kannte nämlich einen Geheimweg. Als sie unten angekommen waren, wollten die Freunde gerade wieder hoch laufen, um noch einmal mit dem Schlitten zu fahren. Doch Timo hielt Yasmin fest. „Hör mal... ein Geräusch. Von dort hinten“, flüsterte er und zeigte auf zwei Bäume in der Nähe.

Auf der Schlittenbahn – Lösung



Keine Freunde in Sicht

Die Schlittenbahn war am Rande des Dorfes neben einem großen Wald. Yasmin und Timo sahen die anderen Kinder schon von weitem. „Es sind schon viele Kinder da“, meinte Timo und schaute sich um. „Vielleicht finden wir ein paar unserer Freunde?“ Gemeinsam liefen sie an den anderen Kindern vorbei und hielten Ausschau. Doch die beiden kannten niemanden. „Dann spielen wir eben alleine“, beschloss Yasmin.



Ein niedlicher Fund im kalten Schnee

„Warte!“, zischte Yasmin. „Geh nicht dort hin. Was, wenn es ein gefährliches Tier ist?“ Doch Timo schlich schon durch den Schnee auf die Bäume zu. Ängstlich folgte Yasmin ihm. Hier im Wald war es bereits dunkel und sie hörten die anderen Kinder nicht mehr. „Yasmin!“, rief Timo aufgeregt. „Das musst du sehen!“ Yasmin rannte auf Timo zu, der etwas in seinen Armen hielt. Als sie neben ihm zu stehen kam, erkannte sie es: zwei Katzenbabies. „Wir müssen sie mitholen“, sagte Timo. „Sie erfrieren sonst im Schnee.“ Schnell zog Yasmin ihren Schal aus und sie wickelten die Katzen darin ein. Von der Katzenmutter war weit und breit keine Spur. „Na los, ab nach Hause!“

Auf der Schlittenbahn – Lösung



Nicht alle Kinder sind freundlich

Die zwei Freunde marschierten den großen Hang hinauf. An ihnen fuhren die anderen Kinder mit ihren Schlitten vorbei. Ein Junge rauschte besonders nah an Yasmin vorbei. „Hey, pass doch auf!“, rief sie empört. Der Junge stieg von seinem Schlitten ab und streckte ihnen die Zunge raus. „Pass du doch auf, wo du hintrittst! Das hier ist unsere Schlittenbahn!“, antwortete er und fuhr davon. Yasmin und Timo starrten sich entsetzt an.



Ab zur Schlittenbahn




Yasmin und Timo schauten aufgeregt aus dem Fenster. Es schneite! „Komm, lass uns Schlitten fahren gehen!“, schlug Timo vor. Er schnappte sich seinen Schneeanzug. „Ich gehe in den Keller unseren Schlitten suchen.“ Auch Yasmin zog sich schnell um. Sie packte noch belegte Brote und ihre Trinkflaschen in den Rucksack. Danach liefen die Freunde sofort los zur großen Schlittenbahn.

Auf der Schlittenbahn – Lösung



Yasmins Geheimweg durch den Wald

„Komm, wir lassen uns den Spaß von denen nicht verderben. Wir dürfen hier Schlitten fahren. Die Schlittenbahn ist für alle Kinder da!“, sagte Timo und zog Yasmin mit sich. Als sie ganz oben angekommen waren, setzten sie sich hintereinander auf den Schlitten und fuhren los. Allerdings fuhren sie an den anderen Kindern vorbei direkt in den Wald. Yasmin kannte nämlich einen Geheimweg. Als sie unten angekommen waren, wollten die Freunde gerade wieder hoch laufen. Doch Timo hielt Yasmin fest. „Hör mal... ein Geräusch. Von dort hinten“, flüsterte er und zeigte auf zwei Bäume in der Nähe.

Hinweis: Die Nummerierung der Textabschnitte ist für alle Schwierigkeitsstufen identisch. Die Überschriften-Zuordnung ist für  und  ebenfalls identisch. Sie stellt auch eine mögliche Lösung für die Überschriften-Findung von  dar.